

Zeit

Die Zeit kennt keine Gnade
Sie eilt an uns vorbei
Ob wir sie lieben oder hassen
Es ist ihr einfach einerlei.

Leben und Zeit wurde uns gegeben
Beim ersten Schrei auf dieser Welt
An uns die Wahl wonach wir streben
Sie gibt nicht nur was uns gefällt.

Weil alles hat so seine Zeit
Der Mensch kann sie nicht lenken
Die Zeit sie ist die Ewigkeit
Sie kann nehmen und auch schenken.

So vieles kann der Mensch erfinden
Nur anhalten kann er nicht die Zeit
Unaufhaltsam ist sie auf die Reise
Durch die geheimnisvolle Unendlichkeit.

Agnes C.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)